

DEUTSCHE OPPENHEIM
Family Office

FOS PERFORMANCE UND SICHERHEIT



INTELLIGENTER DREIKLANG AUS RISIKOREDUZIERUNG, RENDITE UND NACHHALTIGKEIT



Deutsche Oppenheim Family Office AG, oekom research AG und Deutsche Bank AG

Gebündelte Kompetenzen

Die Deutsche Oppenheim Family Office als Vermögensverwalter, die oekom research AG als Nachhaltigkeitsexperte und die Deutsche Bank als Rendite-/Risiko-Engineer bündeln ihre profunde Expertise erstmalig in einem Publikumsfonds, der auf die speziellen Bedürfnisse von Stiftungen und Non-Profit-Organisationen ausgerichtet ist.

Die Deutsche Oppenheim Family Office AG ist das größte vermögensverwaltende Family Office in Deutschland und einer der führenden Anbieter in Europa. Hervorgegangen ist das Multi-Family-Office aus dem Zusammenschluss zweier Family Office-Pioniere in Deutschland: Oppenheim Vermögenstreuhand GmbH und Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG.

Schon seit vielen Jahren betreut die heutige Deutsche Oppenheim Family Office AG große und komplexe Privat- und Stiftungsvermögen. Die langjährige Erfahrung hinsichtlich des Erhalts und der Vermehrung von Vermögen wird heute erfolgreich zum Nutzen namhafter Mandaten eingesetzt. Das Angebot umfasst die Gesamtvermögenssteuerung, klassische Vermögensverwaltung und Vermögenscontrolling.

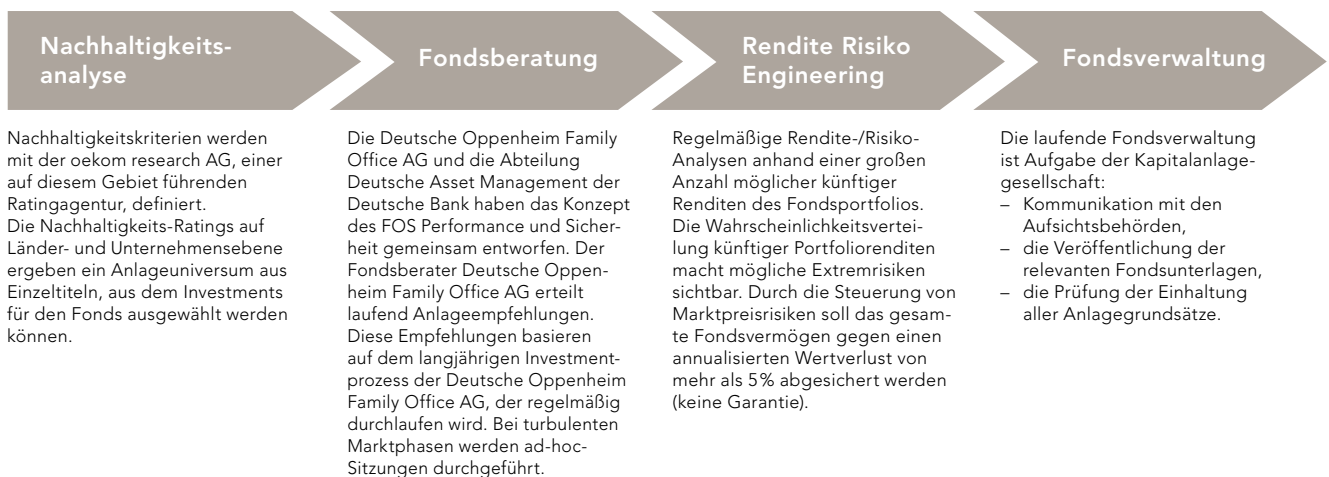
Der Aspekt der Nachhaltigkeit spielte aus der Tradition heraus stets eine bedeutende Rolle und wird seit vielen Jahren mit den unterschiedlichsten Aspekten behandelt.

Die Deutsche Oppenheim Family Office als Anlageberater verfolgt eine aktive Asset-Allokation mit klaren Strukturen und setzt dabei ihre anerkannte Investmentkompetenz ein. Ihre Expertise bringt die Deutsche Oppenheim Family Office AG seit mehreren Jahren auch als Anlageberater bei anderen Publikums- und Spezialfonds ein.

Zuverlässige Partner unterstützen die Deutsche Oppenheim Family Office AG in ihrer Arbeit: Die Deutsche Oppenheim Family Office AG bedient sich der Expertise der oekom research AG, einer der weltweit führenden Rating-Agenturen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeitsanalyse. Die besondere Expertise der oekom research AG auf diesem Gebiet wird zur Bereitstellung eines entsprechenden Anlageuniversums genutzt.

Zusätzlich sind die Spezialisten der Deutschen Bank im Bereich des Rendite-/Risiko-Engineering eingebunden. Die Risikomanager analysieren die Rendite-/Risikoprofile von Portfolios und zeigen hier insbesondere das Wahrscheinlichkeitsprofil inklusive extremer Kurseinbrüche auf. Ziel der Experten ist es, die Portfolios mit dem Einsatz von robusten und kosteneffizienten Absicherungsstrategien vor diesen Extremrisiken zu schützen.

FOS PERFORMANCE UND SICHERHEIT – RENOMMIERTE PARTNER IN DER FONDSSTRUKTUR





Risikoreduzierung, Rendite und Nachhaltigkeit

Intelligenter Dreiklang in einem Fonds

Risikoreduzierung/Rendite-/Risiko-Engineering:

Unvorhersehbare Ereignisse wie plötzlich auftretende Finanzmarkturbulenzen, Umweltkatastrophen oder politische Ereignisse sind potentielle Gefahren, deren Eintrittswahrscheinlichkeit oft unterschätzt wird, aber deren negative Auswirkungen auf wirtschaftliches Wachstum und Kapitalmarktentwicklungen extrem sein können. Die globalen Finanzmarktkrisen und die damit verbundenen Kapitalmarktschwankungen haben gezeigt, dass ein klassisches temporäres Risikomanagement nicht ausreicht; es ist nicht darauf ausgerichtet, Umweltkatastrophen wie in Fukushima (März 2011) oder terroristische Anschläge (11. September 2001) in vollem Umfang zu berücksichtigen.

Um das Vermögen dauerhaft vor signifikanten Verlusten zu schützen, bietet der FOS Performance und Sicherheit eine passgenaue, permanente Absicherungsstrategie, die die Wahrscheinlichkeit extremer Kursverluste deutlich verringert. Um die Anlageziele Performance und Sicherheit gleichermaßen zu erzielen, bedient sich die Deutsche Oppenheim Family Office AG als Fondsberater der herausragenden Expertise der Deutsche Bank im Bereich Rendite-/Risiko-Engineering. Es ist das gemeinsame Ziel, das gesamte Fondsvermögen mit hoher Zuverlässigkeit gegen einen annualisierten Wertverlust von über 5% permanent zu sichern (keine Garantie). Das so genannte annualisierte Risikobudget von 5% wird jeden Monat neu adjustiert und gilt für den jeweils darauf folgenden 12-Monatszeitraum (rollierendes Risikobudget). Die Umsetzung des Ziels erfolgt durch die Steuerung von Marktpreisrisiken (Overlay Management).

Rendite: Durch die aktive Steuerung der Asset-Allokation durch die Deutsche Oppenheim Family Office AG sollen zwei Ziele erreicht werden, welche für Stiftungen und andere Non-Profit-Organisationen besonders im Vordergrund stehen: der reale Kapitalerhalt (also nach Inflation und Kosten) sowie die Erwirtschaftung von Ausschüttungen zur Finanzierung der satzungsgemäßen Aufgaben.

Nachhaltigkeit: Der FOS Performance und Sicherheit verbindet den Wunsch nach Performance und Sicherheit zudem mit der Verantwortung gegenüber der Umwelt und Gesellschaft. Der Fonds erfüllt das steigende Bedürfnis von Investoren, ihr Geld langfristig sinnvoll investieren zu wollen. Das Produkt berücksichtigt ökologische, soziale und ethische Kriterien. Dabei bedient sich die Deutsche Oppenheim Family Office AG eines weiteren Spezialisten – der oekom research AG, einer in der

Nachhaltigkeitsanalyse international führenden Ratingagenturen. Auf Basis des nach Nachhaltigkeitskriterien regelmäßig geprüften Anlageuniversums der oekom research AG und dem speziellen Investmentprozess der Deutsche Oppenheim Family Office AG wird das Fondsportfolio zusammengestellt. Investments in Themenfonds, wie beispielsweise erneuerbare Energien, Energieeffizienz oder Wasser runden das Anlagespektrum ab.

DAS PORTFOLIO

Die Deutsche Oppenheim Family Office AG verfolgt eine aktive Asset-Allokation mit klaren Strukturen. Dabei setzt sie ihre klassische Investmentkompetenz ein. Den Anlageschwerpunkt bilden Anleihen. Zusammen mit Geldmarktanlagen müssen immer mindestens 70 Prozent in diesen beiden Assetklassen investiert sein. Der Anteil an volatileren Assets (z. B. Aktien und Aktienfonds) ist auf max. 30 Prozent begrenzt. Dies spiegelt den Sicherheitscharakter der Anlage wider. Das Anleiheportfolio umfasst überwiegend Staatsanleihen, Covered Bonds, Unternehmensanleihen und inflationsindexierte Anleihen von Staaten und Unternehmen hoher Bonität. Sowohl die aktive Asset-Allokation als auch Branchenfokussierung und Durationssteuerung sind durch den regelmäßigen und strukturierten Investmentprozess der Deutsche Oppenheim Family Office AG gewährleistet.

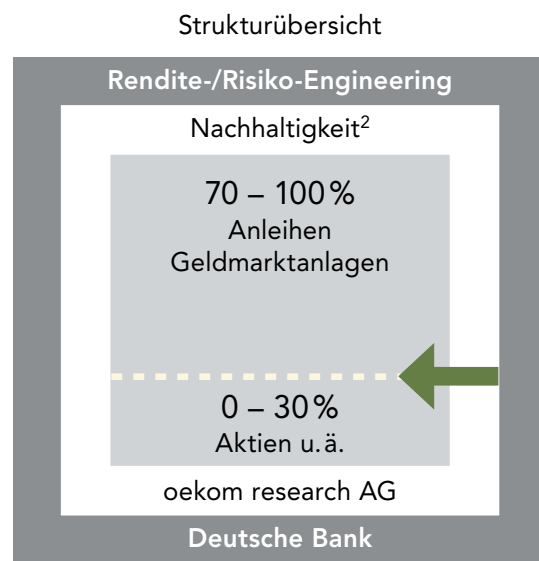


Performance

Performance = Kapitalerhalt + Ausschüttung

- Stiftungen und andere Non-Profit-Organisationen sehen sich der schwierigen Aufgabe gegenüber, sowohl das Kapital zu erhalten, als auch einen ausreichenden, regelmäßigen Cashflow erwirtschaften zu müssen. Nur so können sie ihre Ziele erfüllen. In einem Niedrigzinsumfeld ist dies eine besonders anspruchsvolle Aufgabe, die umfassende Kompetenz und eine laufende umsichtige Vermögensverwaltung erfordert. Zudem muss sichergestellt werden, dass das Streben nach Ertrag nicht zu Lasten der Sicherheit geht.
- Durch die aktive professionelle Steuerung der Asset-Allokation können Marktchancen genutzt und das Fondsvermögen gesteigert werden.
- Die Auswahl der Wertpapiere konzentriert sich auf sichere fungible Wertpapiere. Anleihen bilden dabei die Basis des Fondsvermögens. Anleihen oder Geldmarktanlagen müssen immer mind. 70% des Investments ausmachen. Der Anteil an volatileren Assets (z. B. Aktien und Aktienfonds) ist auf max. 30% begrenzt. Diese Aufteilung demonstriert die sicherheitsorientierte Anlagepolitik des Fonds.
- Die klare Struktur der Asset-Allokation sichert eine kostengünstige Absicherungsstrategie.
- Es wird überwiegend in Euro-Anleihen, öffentliche Emittenten und Covered Bonds mit guter Bonität (Investmentgrade¹) unter Beimischung von bonitätsstarken Unternehmensanleihen (bottom-up Analyseansatz) investiert. Die Ergänzung des Anleiheportfolios durch inflationsindexierte Anleihen soll die Chance auf Realkapitalerhalt erhöhen. Fremdwährungsanleihen runden die Anleihepalette ab. Die Laufzeit des Anleihebestandes orientiert sich an den aktuellen Marktgegebenheiten. Die aktive Steuerung richtet sich nach Segment, Laufzeit und Rating.
- Aktien und Aktienfonds: Der Fokus der Einzeltitelanlagen liegt auf europäischen und amerikanischen Standardwerten, die den Qualitätsanspruch der Deutsche Oppenheim Family Office AG erfüllen. Investments in Emerging Markets können über Fondsinvestments beigemischt werden. Darüber hinaus können Themenfonds zum Einsatz kommen, die das Thema Nachhaltigkeit in besonderer Weise abbilden (z. B. Energie, Wasser). Die Geldmarktanlagen müssen über eine gute Bonität im Investmentgrade¹ verfügen.

ÜBERSICHT DER MIN./MAX. ASSET-ALLOKATION



1 Wertpapier und/oder Emittent, welches/r über ein Mindestrating (Rating) von BBB- (Standard & Poor's) bzw. Baa3 (Moody's) bzw. ein vergleichbares Rating einer anderen Ratingagentur oder höher verfügt.

2 Mindestens 90% des Fondsvermögens erfüllen die Nachhaltigkeitskriterien (Prime Status von oekom research AG und keine Ausschlusskriterien), beschäftigen sich mit einem speziell als nachhaltig eingeschätzten Thema (z. B. Energieeffizienz, Wasser) oder unterliegen einem anderen, anerkannten Nachhaltigkeitsansatz.

Sicherheit

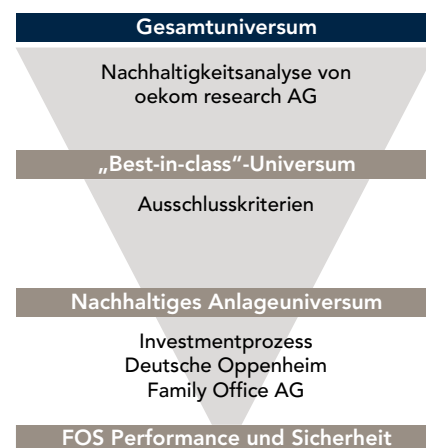
Reduzierung der so genannten Fat Tails¹

- Der FOS Performance und Sicherheit bietet einen besonderen Schutz gegenüber starken Markteinbrüchen wie sie z. B. durch wirtschaftliche, politische oder anderweitige Gründe verursacht werden können. Diese starken Kurseinbrüche sind nicht vorherzusehen, sollten aber möglichst vermieden werden. Der Fonds begegnet dieser Spannungsfeld mit dem bewährten Rendite-/Risiko-Engineering der Deutschen Bank.
- Durch den Einsatz von permanenten Absicherungsstrategien werden Extremrisiken reduziert.
- Die Absicherungsstrategie dient der kontinuierlichen und zielgerichteten Veränderung sowie der systematischen Stabilisierung des Rendite-/Risikoprofils des Fonds.
- Regelmäßige Rendite-/Risiko-Analysen betrachten eine sehr große Anzahl möglicher zukünftiger Renditen des Fondsportfolios (Monte-Carlo-Simulation), mit dem Ziel der Bestimmung einer zukünftigen, realitätsnahen Renditeverteilung. Anhand der Darstellung dieser Wahrscheinlichkeitsverteilung zukünftiger Portfoliorenditen können mögliche Extremrisiken sichtbar gemacht werden.
- Die Rendite-/Risiko-Analyse berücksichtigt hierbei ausschließlich Marktpreisrisiken liquider und transparenter Vermögenswerte des Fonds.
- Bei der Bestimmung geeigneter Absicherungsstrategien kommt den Aspekten Robustheit und Kosteneffizienz eine besondere Bedeutung zu. Robustheit stellt sicher, dass unzutreffende Kapitalmarktannahmen die gewünschte Stabilisierung des Portfolios nicht entscheidend beeinträchtigen. Kosteneffiziente Absicherungen werden durch einen quantitativen Optimierungsprozess ermittelt und sorgen für die Einhaltung des Risikobudgets bei gleichzeitiger Realisierung einer möglichst hohen erwarteten Rendite.
- Mit der Absicherungsstrategie wird ein monatlich rollierendes Risikobudget (99%) in Höhe von annualisiert 5% angestrebt². Dies bedeutet, dass eine Negativrendite von annualisiert -5% mit einer möglichst hohen Wahrscheinlichkeit innerhalb eines monatlich rollierenden 12-Monats-Zeitraums nicht unterschritten werden sollte. Die Erreichung der angestrebten Zielvorgabe kann jedoch nicht garantiert werden.
- Zu diesem Zweck können folgende Strategien oder eine Kombination davon eingesetzt werden:
 - derivative Absicherungsstrategie (z. B. Kauf von Put Optionen) zur Einhaltung eines Risikobudgets (99%) oder Verringerung von Extremrisiken
 - Umschichtungsmechanismus auch durch Kauf oder Verkauf von Futures zur Einhaltung eines Risikobudgets (99%).
- Für die Umsetzung der Strategie stehen Termingeschäfte an in- und ausländischen Börsen sowie außerbörsliche (OTC) Termingeschäfte, denen Wertpapiere, Devisen, Zinsen, Kreditrisiken, Indizes oder synthetische Gegenstände als Basiswert zugrunde liegen, zur Verfügung (z. B. Puts, Futures, etc.)

Im Einklang mit ökologischer, sozialer und ethischer Verantwortung

Nachhaltig investieren

- Das Nachhaltigkeitskonzept der Deutsche Oppenheim Family Office AG basiert auf dem Ansatz von oekom research AG, einer führenden Rating-Agentur im nachhaltigen Anlagensegment.
- oekom research AG arbeitet mit einem umfassenden Kriterienkatalog. Es werden über 3.000 der weltweit wichtigsten Unternehmen, Emittenten und Staaten analysiert.
- Das oekom Corporate Rating sowie das oekom Country Rating gliedert sich in einen sozialen und ökologischen Teil.
- Die nach dem Analyseprozess identifizierten führenden Unternehmen, Emittenten und Staaten werden von der oekom research AG mit dem Prime Status ausgezeichnet (Best-in-Class-Ansatz) und bilden ein Anlageuniversum, aus dem sich der Fonds bzw. der Anlageberater in seiner Auswahl bedienen kann.



- Zusätzlich werden Kriterien berücksichtigt, die Investitionen in Unternehmen ausschließen, die in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind oder kontroverse Geschäftspraktiken an den Tag legen.
- Die Deutsche Oppenheim Family Office AG wendet zusätzliche Ausschlusskriterien an, nach noch strengeren Maßstäben, als sie üblicherweise von oekom research AG angesetzt werden.
- Mindestens 90 Prozent des Fondsvermögens erfüllen die Nachhaltigkeitskriterien (Prime Status von oekom research AG und keine Ausschlusskriterien), beschäftigen sich mit einem speziell als nachhaltig eingeschätzten Thema (z. B. Energieeffizienz, Wasser) oder unterliegen einem anderen, anerkannten Nachhaltigkeitsansatz.

¹ Als Fat Tail wird die zunehmende Häufigkeit von negativen Rendite-Ausreißern bzw. Extremverlusten am linken Rand einer Rendite-Verteilungskurve bezeichnet.

² Das Risikobudget (99%) ist als maximaler Portfolioverlust mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% definiert. Ein Risikobudget i.H.v. 5% z.B. bedeutet, dass in 99 von 100 Fällen der maximale Verlust 5% beträgt bzw. in 1 von 100 Fällen der Verlust größer als 5% ist.



Anlegerprofil, Chancen & Risiken

Auf einen Blick

ANLEGERPROFIL

- Sie sind eine Stiftung oder andere Non-Profit-Organisation bzw. ein in Deutschland gebietsansässiger und steuerpflichtiger Privatanleger mit langfristigem Anlagehorizont (> 3 Jahre).
- Sie schätzen Sicherheit und eine permanente Absicherung Ihres Vermögens gegen Extremrisiken.
- Sie erwarten zudem eine Anlagepolitik, die eine stetige Performance und regelmäßigen Cashflow anstrebt.
- Sie legen Wert auf eine nachhaltige Geldanlage. Darunter verstehen Sie, die Anlage nach ökologischen, sozialen und ethischen Kriterien und die Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft.
- Sie möchten ein institutionelles Umfeld, das Ihnen den direkten Zugang zum Fondsberater eröffnet und eine kostengünstige Fondsstruktur ermöglicht.

CHANCEN

- Die aktive Anpassung der Asset-Allokation im Rahmen des bewährten Investmentprozesses der Deutsche Oppenheim Family Office AG soll Marktchancen nutzen.
- Die permanente Absicherungsstrategie schützt das Fondsvermögen vor Extremrisiken.
- Der Einsatz Ihrer Gelder wird durch Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien langfristig wirken und mögliche Reputationsschäden Ihres Hauses verhindern.
- Die klare Assetklassenstruktur durch Minimum- und Maximumgrenzen begrenzt Risiken des Fondsvermögens.
- Der hohe Anteil an Anleihen bildet das Fundament des Vermögens und des angestrebten Cash-Flows. Das Engagement in Fremdwährungsanleihen soll zusätzliche Ertragsmöglichkeiten eröffnen.
- Die Beimischung von dividendenstarken Aktien erhöht das Ausschüttungspotential. Die gleichzeitige Fokussierung auf substanzstarke Werte soll die Möglichkeit erhöhen, von Kurssteigerungen zu profitieren. Durch Beimischung von Emerging Markets Fonds partizipiert das Fondsvermögen an der dynamischen Entwicklung dieser Kapitalmärkte.

RISIKEN

- Eine aktive Asset-Allokation gewährleistet keine tägliche Anpassung an Marktgegebenheiten.
- Management- und allgemeine Marktrisiken können die Wertentwicklung des Fonds negativ beeinflussen.
- Auch eine permanente Absicherung schützt nicht vor einem Wertverlust, der über das angestrebte Risikopotential von annualisiert 5% hinausgeht.
- Kurs-, Währungs- und Bonitätsrisiken einzelner Investments, die die Wertentwicklung des Fonds negativ beeinflussen können.
- Der Wert der Anteilscheine kann jederzeit unter den Wert der Erstinvestition sinken und ggf. völlig wertlos werden (Totalverlustrisiko).
- Steuerliche und rechtliche Rahmenbedingungen können sich im Zeitablauf auch rückwirkend verändern.
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung bzw. der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken Volatilität auf, d. h., die Anteilspreise können auch innerhalb relativ kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen unterworfen sein.

DEUTSCHE OPPENHEIM

Family Office

Maßgeblich für die Beteiligung ist ausschließlich der Beteiligungsprospekt.
Sämtliche Angaben in dieser Broschüre dienen lediglich der Vorabinformation und stellen kein Beteiligungsangebot, auch nicht im Sinne des IDW-Standards vom 01.09.2000 bzw. des IDW-Standards S4 vom 18.05.2006 zur Beurteilung von Prospekten über öffentlich angebotene Kapitalanlagen (IDW S4) oder im Sinne der Verordnung über Vermögensanlagen-Verkaufsprospekte vom 16.12.2004 dar. Für die Beteiligung sind daher nur die im Beteiligungsprospekt gemachten Angaben verbindlich.

Deutsche Oppenheim
Family Office AG
Keferloh 1a
85630 Grasbrunn
T: +49 (89) 45 69 16 – 0
F: +49 (89) 45 69 16 – 99
www.deutsche-oppenheim.de